

Antje Feistel, FREIE UNIVERSITÄT BERLIN, 2007, Diplomarbeit im Studiengang Psychologie

Psychologische und Transpersonelle Aspekte der Contact Improvisation

*Das Erlebnisspektrum von Anfängern in der Contact Improvisation –
eine empirische Annäherung*

Kontakt: unya78@hotmail.com in Berlin

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
1.1 Forschungsinteresse.....	1
1.2 Forschungsfrage	3
1.3 Kapitelgliederung	3
2. Contact Improvisation.....	4
2.1 Entstehung und Entwicklung.....	4
2.2 Stand der Forschung.....	16
3. Methoden und Durchführung der Datenerhebung.....	17
3.1. Qualitative Forschung	18
3.2. Gruppendiskussion als Erhebungsverfahren im Rahmen einer qualitativen Forschungsarbeit	20
3.3 Feldzugang	23
3.5 Stichprobe.....	24
3.6 Das Forschungsfeld	24
3.6 Vertrautheit und Fremdheit mit dem Feld und die Subjektivität der Forscherin	29
3.7 Erstellung eines Leitfadens	30
3.8 Durchführung der Gruppendiskussion.....	30
4. Die Datenauswertung.....	33
4.1.Methoden der Auswertung : Zirkuläres Dekonstruieren und Grounded	33
4.2. Die Auswertungsgruppe im Rahmen der Projektwerkstatt „Qualitativen Arbeitens.....	36
4.3.Die Darstellung der Auswertungsschritte	37
5. Die Darstellung der Ergebnisse	45
5.1 Erläuterung des Schaubilds	46
5.2 Erlebniskategorien auf drei Ebene	47
5.3 Zusammenfassung der Ergebnisse.....	66
6. Diskussion der Ergebnisse.....	69
6.1 Bezugnahme zu ergebnisrelevanten Forschungsansätzen.....	69
6.2. Methodendiskussion	75
6.3. Ausblick auf die Praxis	80
Literaturverzeichnis.....	82
Abbildungsverzeichnis	87
Anhang	88
Anhang : A Datenschutzvertrag	89

Anhang B: Erfahrungsbericht einer CI Stunde	90
V	
Anhang C: Transkription der Gruppendiskussion.....	92
Anhang D: Kommunikative Validierung des Modells.....	109
Anhang E: Fotos einer CI Stunde im Tanzzentrum.....	117